

Presseinformation

27. Juli 2012

Startschuss der „Energierregion Scheibbs“

Erste „Energieschmiede“ in Allhartsberg

Die Gemeindeverbände für Umweltschutz (GVU) in Amstetten, Melk und Scheibbs sowie der Kulturpark Eisenstraße-Ötscherland ermöglichen eine Umsetzungsbegleitung des Energie-Effizienz-Gesetzes in Gemeinden. Auch die Absicherung der zukünftigen Energieversorgung soll in diesem Rahmen in den nächsten zwei Jahren erarbeitet werden. Startschuss für die „Energierregion Scheibbs“ war nun kürzlich die erste „Energieschmiede“ in Allhartsberg, wo sich Gemeindevertreter über das Serviceangebot der Energierregion informierten und Einblick in die Energie-Buchhaltungssoftware bekamen, die den Gemeinden kostenlos vom Land Niederösterreich zur Verfügung gestellt wird.

„Das Energie-Effizienz-Gesetz ist eine Herausforderung für Gemeinden. Neben einem Energie-Beauftragten ist auch die Führung einer Energie-Buchhaltung Pflicht. Wir wollen die Gemeinden durch Workshops unterstützen und gemeinsam Schritt für Schritt die Energie-Buchhaltung umsetzen“, meinte dabei Bürgermeisterin Marianne Fallmann, Obfrau des GVU Scheibbs.

Neben dem Gemeindeservice werden auch Aktionen für die Versorgungssicherheit mit heimischen Brennstoffen gesetzt. So soll eine Art Brennstoffbörse Anbieter und Käufer in der Region miteinander vernetzen. Auch zum Thema Kleinwasserkraft wird im Bezirk Scheibbs ein Helpdesk speziell für Energie-Akteure angeboten. Zudem veranstaltet die „Energierregion Scheibbs“ laufend „Energieschmieden“ zu aktuellen Energie-Themen; auch Workshops zum Thema Sanierungs-Contracting werden stattfinden.

Nähere Informationen bei der „Energierregion Scheibbs“ unter 0664/73 93 72 09, Lucia Dragovits, e-mail lucia.dragovits@enerpro.at und <http://www.energieschmiede.at/>.